



## **ADV-PRESSEMITTEILUNG Nr. 07/2020**

Berlin, 31. März 2020

### **Flughäfen leisten unverzichtbaren Beitrag für eine stabile Grundversorgung – Daseinsvorsorge gibt es nicht umsonst – Flughäfen benötigen Unterstützung bei der Liquiditätssicherung und bei der Übernahme von Kosten**

Der Flughafenverband ADV rechnet damit, dass es im Monat April zum größten Einbruch der Passagierzahlen seit Beginn der zivilen Luftfahrt kommt. Der Passagierverkehr kam an den Flughäfen fast zum Erliegen. Auch die Rückholflüge laufen zunehmend aus. Höchste Priorität hat jetzt der Frachtflugverkehr. „In einer Zeit, in der LKWs zunehmend im Stau vor geschlossenen Grenzen stehen, ist der Luftverkehr unverzichtbar für die Aufrechterhaltung der Logistikketten und für eine stabile Grundversorgung von Bevölkerung (u.a. mit Medizinprodukten) und Wirtschaft. Der Luftverkehr kann schnell und flexibel auf Nachfrageschwankungen und veränderte Warenströme reagieren“, erklärt ADV-Hauptgeschäftsführer Ralph Beisel.

#### **Betriebswirtschaftlich ein Desaster**

„Mehr denn je zeigt sich die wichtige Funktion der Flughäfen für die Daseinsvorsorge, so Beisel. Sie werden für Notfälle und für die Versorgung der Bürger benötigt.“ Damit Rückhol-, Rettungs- und Frachtflüge zuverlässig abgewickelt werden können, bleiben alle Flughäfen in Deutschland offen. Bislang konnten 175.000 deutsche Urlauber aus dem Ausland zurückgeholt werden.

Einige Flughäfen arbeiten im Minimumbetrieb. Kein Airport ist geschlossen. Die aktuelle Ausnahmesituation bringt die Flughäfen in eine schwierige wirtschaftliche Lage: In der letzten Woche verzeichneten die ADV-Flughäfen einen Passagierrückgang von über 90 Prozent. Die Kosten laufen weiter. Einnahmen gibt es fast keine. Aus betriebswirtschaftlicher Sicht ein Desaster.

#### **Daseinsvorsorge gibt es nicht umsonst**

Um den Flughafenbetrieb in Krisenzeiten weiter verlässlich aufrechtzuhalten, brauchen die Flughäfen jetzt schnell Liquiditätshilfen und Kostenentlastungen. Die drastischen Sparmaßnahmen der Flughäfen reichen nicht aus. Das beschlossene Corona-Nothilfepaket der Bundesregierung, lässt die Airports weiter außen vor. Die KfW-Programme stehen nur Unternehmen zur Verfügung, die sich mehrheitlich in Privatbesitz befinden. „Hier muss die Politik dringend nachjustieren. Flughäfen erfüllen in schwierigen Zeiten ihre Funktion der Daseinsvorsorge im Interesse Deutschlands und nehmen dafür hohe Kosten in Kauf. Im Gegenzug benötigen die Flughäfen Unterstützung – bei der Liquiditätssicherung, bei der

Übernahme von Kosten oder direkten Zuwendung des Staates“, so der Appell des ADV-Hauptgeschäftsführers.

**Kontakt ADV-Pressestelle:**

Isabelle B. Polders  
Fachbereichsleitung Verbandskommunikation I ADV-Pressesprecherin  
Tel.: +49 30 310118-14  
Mobil: +49 173 2957558  
[polders@adv.aero](mailto:polders@adv.aero)

Sabine Herling  
Fachbereichsleitung Verbandskommunikation I ADV-Pressesprecherin  
Tel.: +49 30 310118-22  
Mobil: +49 176 10628298  
[herling@adv.aero](mailto:herling@adv.aero)

**Besuchen Sie uns auf Facebook:**

<http://www.facebook.com/pages/Flughafenverband-ADV/218595918161954>

**Über den Flughafenverband ADV:**

Als ältester ziviler Luftfahrtverband in Deutschland vertritt die ADV – Arbeitsgemeinschaft Deutscher Verkehrsflughäfen (ADV) – bereits seit 1947 die Interessen ihrer Mitglieder. Dabei arbeitet die ADV eng mit den Flughäfen in Österreich, der Schweiz und Ungarn zusammen.

Der Flughafenverband ADV setzt sich für einen wettbewerbsfähigen Luftverkehr und moderne, leistungsfähige Flughäfen in Deutschland ein. Das gute Miteinander von Anwohnern und Flughäfen ist der ADV ein besonderes Anliegen.

In allen rechtlichen und wirtschaftlichen Belangen ist die ADV der Berater und Partner von Wirtschaft, Politik und Regionen. Die Facharbeit umfasst zudem die Bereiche Luftsicherheit, Standortentwicklung, Flughafenbetrieb und Flughafeninfrastruktur, vernetzte Verkehrsplanung sowie den Umwelt- und Fluglärmschutz.

\* \* \*

Möchten Sie keine Pressemitteilung mehr von uns erhalten? Dann senden Sie uns bitte eine E-Mail an: [presse@adv.aero](mailto:presse@adv.aero).